

Haltern-Hullern-Katholischer Friedhof
Am Schulten Hof; 45721 Haltern am See
Deutschland / Nordrhein-Westfalen / Reg.-Bez. Münster / Kreis Recklinghausen



[GPS 51.736644, 7.291728]

Friedhofsverwaltung:

Katholische Pfarrei St. Sixtus Haltern am See; Gildenstraße 22; 45721 Haltern am See

Beschreibung:

„In der Gemeinde St. Andreas Hullern gibt es einen alten historischen Friedhof. Es ist anzunehmen, dass die Bewohner des Dor- es bereits im 14. Jahrhundert ihre Toten hier bestatteten, denn in einer bischöflichen Urkunde vom 29.12.1322 wird eine Kapelle an dieser Stelle erwähnt.

Eine Schließung des Friedhofes wurde 1979 vom damaligen Kirchenvorstand be- schlossen, weil eine Erweiterung nicht mög- lich war und in Hullern ein neuer Kommunal- friedhof seiner Bestimmung übergeben wur- de. Der Friedhof ist über die Andreasstraße (Kirchenweg zum Friedhof) und über die Straße "Am Knapp" zu erreichen.

Zur Zeit können noch zwei Bestattungen von Nutzungsberechtigten in vorhandenen Familiengruften vorgenommen werden. Der Friedhof kann daher erst dann außer Dienst gestellt werden, wenn die Ruhefrist von 30 Jahren für den zuletzt Beigesetzten abgelaufen ist.



Auf dem Friedhof befinden sich auch noch 13 Gräber von russischen und deutschen Soldaten aus dem letzten Weltkrieg und davor.“ 1)

Im vorderen Teil des kleinen Friedhofes befindet sich eine Anlage mit deutschen Soldatengräbern und Gräbern sowjetischer Kriegsgefangener.

Bestattet sind:

8 deutsche Soldaten aus der Endphase des 2. Weltkrieges – namentlich bekannt.

5 sowjetische Kriegsgefangene / Zwangsarbeiter - 2 namentlich bekannt, 3 anonym bestattet.

Die Kriegsgräberanlage präsentiert sich in einem gepflegten und angemessenen Zustand; die Grabkreuze bzw. die Grabkissensteine sind lesbar.

1) <https://www.st-sixtus.de/einrichtungen/friedhoeefe/st-andreas-hullern/>

Besuch am 28. Mai 2019